

# Gemeinschaftsgarten Bommersheim - ein Projekt im südlichsten Stadtteil von Oberursel

## Projektträger:

Kath. Gemeinde St. Ursula, Ev. Kreuzkirchen-Gemeinde, Caritasverband  
HTK/Sozialraumprojekt Bommersh.

## Themenschwerpunkt:

Anlegen des Gartens, Umweltbildung

## Gemeinde/Stadt/Lage:

Oberursel-Bommersheim in der verlängerten Wallstraße

## Dauer

Noch mindestens 1 Jahr ist Aufbauarbeit zu leisten

## DAS PROJEKT

Im Eingangsbereich soll ein Ort für Rast- und Begegnung entstehen mit Grillstelle und Sitzmöglichkeiten.

Ein gärtnerisch bewirtschaftetes "Kernstück" soll Grundschulklassen, den Kindergärten, Jugendgruppen aber auch den Bommersheimern allgemein Voraussichtlich werden hier auch 1-2 Bienenkästen über die Jugendarbeit der örtl. Sozialarbeiter aufgestellt und betreut.

Der verbleibende Teil soll im Sinne des "Natur und Artenvielfalt bewahren" überwiegend der Flora und Fauna zur Verfügung stehen, da sich hier Rebhühner, Fasane, Feldhasen aber auch Füchse sowie diverse schützenswerte Vögel wie die Nachtigall zurück ziehen können. Es soll die ehemalige Streuobstwiese wiederbelebt, ergänzt und gepflegt werden. Diese soll nur zu geführten Exkursionen in Zusammenarbeit mit dem NABU betreten werden.

Mittel werden benötigt für Baumsetzlinge, Pflanzen und Saatgut, Hochbeete, Pflegegeräte für Grünschnitt, Material für Nistkästen, Insektenhotels, diverse Gartengerätschaften, Bau einer wasserlosen Toilette, Ausbessern des Geräteschuppens.

Mit engagiert ist die lokale Pfadfinderguppe, die kath. und ev. Kirchengemeinden, die städt. Jugendsozialarbeiter.

## BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Das von Brombeeren total überwucherte Grundstück soll so wieder nutzbar gemacht werden, dass Mensch und Tier Rückzugsorte finden. Eine Begegnungszone, eine Bewirtschaftung dergestalt, dass Kindergarten und Grundschule und Jugendgruppen Einblick in Gartenbiologie bekommen. Verzicht auf chemische Dünger und ähnliches. Ein vorhandene Streuobstwiese wurde "freigelegt" und soll mit jungen Bäumen ergänzt werden. Ökolog. sinnvolle Dinge wie Benjeshecken, Pflanzung insektenfreundlicher Blühpflanzen, Nistkästen umgesetzt werden. Langfristigen Erhalt durch breite Bürgerbeteiligung.

